



ArcelorMittal



Vielfalts- und Inklusions-Richtlinie

Kurzbeschreibung

Unser Ziel ist es, einen modernen, flexiblen Arbeitsplatz zu schaffen, der eine florierende Belegschaft ermöglicht, in der jede*r gleich behandelt und für geleistete Beiträge respektiert wird. Wenn wir das volle Potenzial dieser Fähigkeiten ausschöpfen, können wir unsere Leistung steigern, indem wir neue Märkte definieren, die Herausforderungen unserer Kunden lösen und die Erwartungen unserer Stakeholder mit Innovation und Kreativität erfüllen.

Geltungsbereich

Relevant für alle Mitarbeiter*innen von ArcelorMittal.



Vielfalts- und Inklusions-Richtlinie

Kurzbeschreibung

Unser Ziel ist es, einen modernen, flexiblen Arbeitsplatz zu schaffen, der eine florierende Belegschaft ermöglicht, in der jede*r gleich behandelt und für geleistete Beiträge respektiert wird. Wenn wir das volle Potenzial dieser Fähigkeiten ausschöpfen, können wir unsere Leistung steigern, indem wir neue Märkte definieren, die Herausforderungen unserer Kunden lösen und die Erwartungen unserer Stakeholder mit Innovation und Kreativität erfüllen.

Geltungsbereich:

Relevant für alle Mitarbeiter*innen von ArcelorMittal.

Stärke durch Vielfalt

1. Zweck

Bei ArcelorMittal sind wir davon überzeugt, dass die Vielfalt unserer Belegschaft eine Bereicherung ist. Denn sie bringt frische Ideen, Perspektiven und Erfahrungen in einer einladenden Umgebung, die unsere Werte wie Führung, Nachhaltigkeit und Qualität unterstützt.

Für ArcelorMittal bedeutet Vielfalt eine Belegschaft aus verschiedenen Kulturen, Generationen, Geschlechtern, ethnischer Gruppen, sexueller Orientierungen, Nationalitäten, Fähigkeiten, sozialen Hintergründen und all den anderen einzigartigen Unterschieden, die uns zu Individuen machen.

Bei der Inklusion geht es darum, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem jede*r die Möglichkeit hat, voll und ganz am Unternehmenserfolg mitzuwirken und in dem alle Mitarbeiter*innen für ihre besonderen Fähigkeiten, Erfahrungen und Perspektiven geschätzt und respektiert werden.

Führung: Unsere Mitarbeiter*innen leben die Standards und Verhaltensweisen, begründet auf dem Verhaltenskodex, dem Kompetenzrahmen und der Werte. Unsere Führungskräfte leben einen offenen und integrativen Ansatz in der Arbeitsorganisation, den Beziehungen zur Öffentlichkeit, Lieferanten, Kunden und anderen Interessengruppen mit dem Ziel, die Leistung kontinuierlich und nachhaltig zu verbessern.

Nachhaltigkeit: Um die Zukunft zu verändern und weiterhin neue Maßstäbe zu setzen, bauen wir Führungspersönlichkeiten mit internationalem Format auf, die sowohl über fundierte lokale als auch ArcelorMittal-spezifische Kenntnisse verfügen. Wir nutzen die vielfältigen Ideen und Ansätze auf allen Ebenen innerhalb der Organisation, um unsere Leistung und den Service für unsere Kunden zu verbessern.

Qualität: Wir wollen die besten Talente anziehen und binden und dafür anerkannt werden, dass wir alle unsere Mitarbeiter*innen dabei unterstützen, ihr Potenzial auszuschöpfen und zum Erfolg von ArcelorMittal beizutragen.

2. Grundsätze

Um dies zu unterstützen, verpflichten wir uns zu Folgendem:

1. Proaktive Identifizierung, Analyse und Bewältigung von Diversitäts-Herausforderungen innerhalb der Gruppe und ihren Abteilungen, um die Umsetzung dieser Politik zu unterstützen.
2. Sicherstellen, dass alle Geschäftseinheiten die gesetzlichen, regulatorischen Verpflichtungen, den Verhaltenskodex und die Werte einhalten.
3. Beseitigung von diskriminierendem Verhalten auf jeder Stufe des Arbeitslebens und auf jeder Hierarchiestufe.
4. Das Recht aller Mitarbeiter*innen und Dienstleister*innen auf einen Arbeitsplatz frei von Belästigung.
5. Schaffung eines unterstützenden und verständnisvollen Arbeitsumfelds, in dem sich alle Menschen willkommen, respektiert und gehört fühlen und in dem sie ihr volles Potenzial entfalten können, ungeachtet ihrer Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Religion, ethnischer oder nationaler Herkunft und Behinderung.
6. Anpassung der internen Prozesse und Verfahren zur Förderung von Vielfalt und Inklusion.
7. Schulung und Sensibilisierung für die Aufgaben und Vorteile von Vielfalt und Integration, um das Verständnis für Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu fördern, wertendes Verhalten zu verringern und Akzeptanz und Flexibilität zu erhöhen und so die Effizienz unserer multikulturellen Teams zu verbessern.
8. Gewährleistung der Vertraulichkeit von Beschwerden; Personen, die Opfer von oder Zeug*innen von Verstößen gegen die in dieser Richtlinie festgelegten Grundsätze werden, können ihre Bedenken auf vertrauliche Art und Weise im Rahmen des Whistleblower-Verfahrens vorbringen; Informationen über Beschwerden werden an Mitarbeiter*innen oder Dritte nach einem strikten Geheimhaltungsprinzip nur für die Zwecke der Ermittlungen weitergegeben.
9. Ergreifen von Maßnahmen, um die Einhaltung dieser Richtlinie zu gewährleisten; Verstöße gegen diese Richtlinie können für die betreffende Person disziplinarische Maßnahmen und andere gesetzlich vorgeschriebene Konsequenzen nach sich ziehen. Das Disziplinarverfahren, einschließlich der Untersuchung, muss fair, unparteiisch und transparent sein. Auf der Grundlage der Schlussfolgerungen wird ArcelorMittal geeignete Maßnahmen ergreifen, dürfen mit den Behörden zusammenarbeiten und rechtliche Schritte einleiten gegen Mitarbeiter*innen, die sich eines unangemessenen Verhaltens schuldig gemacht haben, das unter diese Richtlinie fällt.